

#GesundheitSachsenAnhalt Wochenblick 32/2025



Bundespolitik aktuell

Nachdem das Bundeskabinett den Entwurf für den [Bundeshaushalt](#) 2026 und die Finanzplanung bis 2029 beschlossen hat, ist klar: Die **gesetzliche Krankenversicherung (GKV)** wird über das bereits bekannte Darlehen hinaus keine weiteren Zuschüsse erhalten. Statt weitere Finanzspritzen zu erwarten, müsse das **Bundesgesundheitsministerium** rasch strukturelle Reformen angehen, erklärte **Bundesfinanzminister Lars Klingbeil (SPD)**. Die Krankenkassen warnen angesichts des absehbaren Finanzlochs vor deutlichen Beitragssatzsteigerungen im kommenden Jahr.

Laut **Statistischem Bundesamt** haben im Jahr 2024 etwa 37.400 Azubis einen [Abschluss](#) als Pflegefachfrau oder -mann gemacht – elf Prozent mehr als im Jahr zuvor. Zudem wurden 2024 rund 59.400 Ausbildungen begonnen, das waren neun Prozent mehr als noch 2023. Über alle Ausbildungsjahre hinweg befanden sich 146.700 Personen in einer solchen Pflegeausbildung.

Von Arendsee bis Zeitz

Unter der Leitung des **Medizinischen Dienstes Sachsen-Anhalt** haben sich unter anderem Vertreterinnen und Vertreter des **Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung** sowie des **Ministeriums für Bildung**, der Leistungserbringerverbände und Pflegeeinrichtungen sowie der Prüfdienste in einem [Bündnis](#) zusammengeschlossen. Ziel ist, gemeinsam tragfähige und zukunftsorientierte Lösungen für eine qualitativ hochwertige Pflege im Land voranzubringen.

Das **Altmark-Klinikum** erweitert an den Standorten Salzwedel und Seehausen sein ambulantes Angebot um eine vorstationäre [gynäkologische Ambulanz](#). Sie ist konzipiert für Patientinnen, die von ihrem Haus- oder Facharzt eine Krankenhauseinweisung erhalten haben. Ziel ist die Abklärung, ob die klinische Weiterbehandlung ambulant erfolgen kann oder eine stationäre Aufnahme erforderlich ist.

Im Jahr 2024 betrugen die [Gesamtausgaben](#) für Sozialleistungen nach dem Sozialgesetzbuch XII in Sachsen-Anhalt 183 Millionen Euro. Das entspricht einem Anstieg um rund 25 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Pro Kopf flossen rechnerisch damit 85 Euro. Laut **Statischem Landesamt** war der Pflegebereich mit 109 Millionen Euro der größte Kostenfaktor, hauptsächlich für die Pflege in Einrichtungen.

Die **Universitätsklinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie Magdeburg** wurde im Rahmen des bundesweiten PJ-Preises 2025 als eine der besten Lehrkliniken Deutschlands ausgezeichnet. In der aktuellen Evaluation der **Bundesvertretung der Medizinstudierenden in Deutschland e. V. (bvmd)** und **Ethimedis** belegte die Klinik gleich mehrere [Spitzenplatzierungen](#). Die Auszeichnung basiert auf einer bundesweiten Erhebung unter Medizinstudierenden im Praktischen Jahr (PJ). Neben objektiven Kriterien wurden auch persönliche Bewertungen und Erfahrungsberichte einbezogen.

Um Hautkrebs Erkrankungen und deren Vorstufen schon in einem frühen Stadium zu erkennen und zu behandeln, trägt die **Techniker Krankenkasse (TK)** für Versicherte im Alter zwischen 15 und 34 Jahren ab sofort die Kosten von [Hautkrebs-Früherkennungsuntersuchungen](#) und kooperiert dafür mit der **Kassenärztlichen Vereinigung Sachsen-Anhalt (KVSA)**. Alle zwei Jahre können Versicherte mit Wohnsitz in Sachsen-Anhalt kostenfrei eine Untersuchung der gesamten Haut durchführen lassen.

Die **Landesvertretung Sachsen-Anhalt des Verbands der Ersatzkassen** hat die 7. Auflage der Publikation „Das Gesundheitswesen in Sachsen-Anhalt – Ausgewählte Basisdaten der gesundheitlichen Versorgung 2025/26“ veröffentlicht. Die [Broschüre](#) bietet einen fundierten Überblick über den Status quo und die Entwicklung zentraler Gesundheitsindikatoren in Sachsen-Anhalt. Die insgesamt sieben Kapitel widmen sich der demografischen Entwicklung, der Versichertengemeinschaft, der Versorgungsbereiche sowie den Hochschulambulanzen an den beiden Universitätskliniken.

Kurz und knapp

Laut aktuellem **Mikrozensus** benutzten neun Prozent – in absoluten Zahlen **89.000** – aller Erwerbstätigen in Sachsen-Anhalt im Jahr 2024 für die längste Strecke ihres Arbeitsweges das Fahrrad.

Für Rückfragen: Techniker Krankenkasse Landesvertretung Sachsen-Anhalt Tel. 0391 – 73 94 400
tk.de/lv-sachsenanhalt [LinkedIn](#) lv-sachsen-anhalt@tk.de